

Maßnahmenkatalog für Mäuse und Ratten - Allgemeine Abbruchkriterien (Haltung und Zucht nach §11 Genehmigung)

Präambel

Laut §1 des Tierschutzgesetzes darf niemand einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen. Um dies sicherzustellen, hat das Universitätsklinikum Essen, durch die Leitung des Zentralen Tierlaboratoriums, einen Maßnahmenkatalog für Mäuse und Ratten in der Haltung freigegeben. Dieser bezieht sich auf allgemeine Abbruchkriterien in der Haltung und Zucht nach §11 Genehmigung, unabhängig von laufenden Tierversuchsvorhaben (für die i.d.R. eigene, ggf. abweichende Score Sheets gelten). Im Rahmen der Gesundheitsüberwachung dient der Katalog ausdrücklich dem Tierpflegepersonal, welches mit Mäusen und Ratten in der Haltung betraut ist.

Der vorliegende Maßnahmenkatalog zu allgemeinen Abbruchkriterien bietet eine Hilfestellung und darf übernommen werden. Ein Ampelschema erleichtert die klinische Interpretation der vorgefundenen Symptomatik bei den zu bewertenden Haltungstieren. Ob und wie eine tierversuchskundliche Einrichtung den vorliegenden Maßnahmenkatalog umsetzt, liegt in deren eigenem Ermessensspielraum und sollte mit der zuständigen Überwachungsbehörde abgestimmt werden. Der nachfolgende Katalog bietet einen Rahmen zur eigenen Ausgestaltung. Diese können je nach den örtlichen Gegebenheiten übernommen oder entsprechend abgeändert bzw. ergänzt werden.

Maßnahmenkatalog für Mäuse und Ratten

Allgemeine Abbruchkriterien (Haltung und Zucht nach §11 Genehmigung)

Beobachtung	Maßnahmen
<p>Weitere Beobachtung durch die Tierpflegenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Trübung des Auges/Linse einseitig ohne weitere Symptome des Tieres - Mikrophthalmie/Anophthalmie - Fellverlust ohne Hautveränderungen (Rötung, Krusten, Schorf) - Aggressionen unter Käfigpartnern (insbesondere bei ♂) 	<p>Beobachtungen eintragen mit ID auf Protokollblatt, im tick@lab Lebenslauf und auf Käfigzettel (dann weiter beobachten)</p> <p>Trennen bei Aggressionen</p>
<p>Information an tierärztlichen Dienst oder Tierschutzbeauftragte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Analprolaps $\leq 0,3$ cm - Penisprolaps - Trübung des Auges/Linse beidseits ohne weitere Symptome des Tieres - Sonstige Veränderung der Augen (Ausfluss, Rötung, Schwellung) - Körperöffnungen mit blutigem oder eitrigem Ausfluss - Unnormale Körperhaltung / Kopfschiefhaltung / „sich im Kreis drehen“ oder sonstige Verhaltensabweichungen - Bewegung eingeschränkt (Maus läuft nach Berührung umher) - Tumor/Umfangsvermehrung $\varnothing < 1,5$ cm - Bissverletzungen, Hautveränderungen, Selbstamputationen - Krämpfe (spontan oder nach Manipulation) - Elefantenzähne - BC 2 oder 4 (untergewichtige oder stark übergewichtige Maus) 	<p>Beobachtungen eintragen mit ID auf Protokollblatt, im tick@lab Lebenslauf und auf Käfigzettel (dann weiter beobachten)</p> <p>Kontaktierung des Tierärztlichen Dienstes</p> <p>Falls tierärztlicher Dienst nicht erreichbar Kontaktierung der Tierschutzbeauftragten</p>
<p>Sofortige Euthanasie mittels zervikaler Dislokation oder CO₂ (Rücksprache mit tierärztlichem Dienst nicht erforderlich)</p> <ul style="list-style-type: none"> - BC 1 (stark untergewichtige Maus) - Stark erschwerte Atmung (Maulatmung, vermehrte abdominale Pumpatmung) - Analprolaps $> 0,3$ cm (oder blutig, nekrotisch) - Tumor/Umfangsvermehrung $\varnothing > 1,5$ cm oder ulzerierender Tumor - Wasserkopf (Hydrozephalus) - Lähmungen (Rumpfmuskulatur, Extremitäten) - Aufgezogener Bauch in Verbindung mit verminderter Motorik und struppigem Fell - Keine Bewegung auch nach Berührung 	<p>Kleine Nager aus dem Zuchtbestand fachgerecht töten (CO₂/zervikale Dislokation)</p> <p>Kontaktierung des Sektionslabors und Ausfüllen eines Sektionszettels</p>



- BC 1**
Stark untergewichtige Maus
 - Knochenvorsprünge gut sichtbar
 - Einzelne Wirbel sichtbar
 - Beckenknochen sichtbar



- BC 2**
Untergewichtige Maus
 - Knochenvorsprünge gut sichtbar
 - Einzelne Wirbel sichtbar
 - Beckenknochen tastbar



- BC 3**
Normalgewichtige Maus
 - Knochenvorsprünge nicht sichtbar
 - Einzelne Wirbel nicht sichtbar
 - Beckenknochen und Wirbel mit leichtem Druck tastbar



- BC 4**
Leicht übergewichtige Maus
 - keine einzelnen Wirbel sichtbar
 - Wirbel nur mit leichtem Druck tastbar



- BC 5**
Übergewichtige Maus
 - Maus ist unförmig / dick
 - alle Knochenstrukturen überlagert von subkutanem Fett